

Pressemitteilung

#GemeinsamStark: HKSH-BV unterstützt den ersten bundesweiten Tag der Selbsthilfe am 16. September 2025

Initiative der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e. V. (DAG SHG) und der Nationalen Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (NAKOS)

Bonn, den 16. September 2025 – Das Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband e. V. (HKSH-BV) begrüßt den ersten bundesweiten Tag der Selbsthilfe am 16. September 2025. Der neue Aktionstag wurde von der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen (DAG SHG) und der Nationalen Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (NAKOS) initiiert, um das vielfältige Engagement der gemeinschaftlichen Selbsthilfe unter dem Motto #GemeinsamStark sichtbar zu machen. Auf der Aktionsseite der NAKOS sind Informationen zu bundesweiten Aktivitäten gebündelt.

„Als Dachorganisation von zwölf Bundesverbänden für Menschen mit unterschiedlichen Krebserkrankungen oder mit einer erblichen Veranlagung zu erkranken und für ihre Angehörigen, wissen wir, wie wichtig das gemeinschaftliche Engagement ist“, sagt Hedy Kerek-Bodden, Vorsitzende des HKSH-BV. Der Austausch unter Betroffenen stärkt in belastenden Lebenssituationen, hilft bei deren Bewältigung und gibt Orientierung. Auch die gesundheitspolitische Interessenvertretung im Sinne von „Nichts über uns ohne uns!“ zählt zu den Kernaufgaben der organisierten Krebs-Selbsthilfe. Sie ist vielfältig und lebt vom großen Engagement ihrer Mitglieder. Das zeigt sich auf den Social Media-Kanälen, auf den Websites unserer Verbände und immer auch vor Ort im persönlichen Kontakt.

Weiterführende Informationen:

- [NAKOS-Pressmitteilung](#) zum Tag der Selbsthilfe 2025
- [NAKOS-Aktionsseite](#) „Tag der Selbsthilfe“ mit Materialien und Veranstaltungskalender
- [Ehrenamtlich Engagierte](#) im HKSH-BV
- [Kontakt](#) zu den Mitgliedsverbänden

Über das HKSH-BV

Das Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband e.V. (HKSH-BV) wurde 2015 gegründet und vereint zwölf bundesweit organisierte Krebs-Selbsthilfeverbände mit über 1.500 Selbsthilfegruppen. Sie decken die Krebserkrankungen von über 80 Prozent der ca. 4,5 Millionen Betroffenen in Deutschland ab. Der Bundesverband und seine Mitgliedsverbände geben den an Krebs Erkrankten, den Menschen mit einer erblichen Veranlagung für eine Krebserkrankung und den Angehörigen eine Stimme. Sie engagieren sich für die Umsetzung ihrer Interessen. Das HKSH-BV ist gemeinnützig und wird umfassend von der Stiftung Deutsche Krebshilfe gefördert, unter deren Schirmherrschaft es steht. Es ist unabhängig von Interessen und finanziellen Mitteln der Pharmaindustrie und anderer Wirtschaftsunternehmen des Gesundheitswesens.

HKSH – Bundesverband e. V.
Thomas-Mann-Straße 40, 53111 Bonn

Pressekontakt:
Bernd Crusius
Tel 0228 / 33 889 540
crusius@hausderkrebsselfhilfe.de
hausderkrebsselfhilfe.de



in @hksh2015

Gefördert durch



Mitgliedsverbände

